

KONSTANZ

Die Stadt zum See



KulturRadtouren 2020

Natur & Kultur aktiv erleben



BILD: THURGAU TOURISMUS



KulturRadtouren 2020

„DER UNBEKANNTE BODENSEE“

Unter dem Motto „Der unbekannte Bodensee“ können Radfreunde und Kulturfans bei fachkundig geführten „Kulturradtouren“ den historischen und kulturellen Reichtum der Vierländerregion Bodensee auf einzigartige Weise mit dem Rad erkunden. Kenner der Region und ihrer Geschichte bringen Groß und Klein bei einer gemütlichen Radtour ab Konstanz, der größten Stadt am Bodensee, mit faszinierenden Anekdoten und allerlei Wissenswertem die Region näher. Wann die Kulturradtouren stattfinden und was genau auf den einzelnen, insgesamt 14 themenspezifischen Touren von April bis September geboten wird, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

NEU

Mountainbike- und Rennradtouren vom Kultur-Rädle in Kooperation mit dem ADFC. Mit ihren schnellen Steigungen und Tobeln sowie ansprechenden Nebenstrecken bietet die Bodenseelandschaft Mountainbikern sehr interessante Trails. Und auch Rennradfahrer finden auf den ruhigen Nebenstraßen – beispielsweise im Thurgau – hervorragende Bedingungen für spritzige Ausfahrten.



MEERSBURG
BILD: IBT / ACHIM MENDE



WINZER HAGNAU
BILD: IBT / ACHIM MENDE

ÄPFEL, REBEN, PILGERKIRCHEN

Klein, fein, wenig bekannt: Das oberschwäbische Hinterland des Bodensees fasziniert mit Obstgärten, Waldwegen, Pilgerkirchen u.v.m. Mit der Fähre geht es zunächst nach Meersburg und dort den ersten steilen Anstieg hinauf. Vorbei am Sichenweiher führt die Tour durch Felder und Wiesen zum Hofgut Breitenbach, wo es in der spätgotischen Dreifaltigkeitskapelle einen Pilgerstempel gibt. Danach geht es durch den Wald Richtung Hagnau bis nach Frenkenbach, wo die romanische Kirche St. Oswald und Otmar idyllisch inmitten von blühenden Obstgärten liegt.

Im uralten Gasthaus Montfort in Kippenhausen haben die TeilnehmerInnen bei schwäbischer Küche die Gelegenheit zur zünftigen Mittagspause. Sogar ein kleines Museum gibt es hier. Durch Obstgärten, Wälder und Weinberge führt die Fahrt daraufhin wieder an den See, vorbei am Pallottinerschloss Hersberg, durch Hagnau und weiter bis zur Haltnau. Nach einer genussvollen Kostprobe eines Wendelgard-Weines geht es schließlich wieder nach Meersburg und von dort mit der Fähre zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 25. April 2020 – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecke: ca. 35 km, einige anspruchsvolle Steigungen
- Zusatzkosten: Hin- und Rückfahrt mit der Fähre inkl. Fahrrad für 9,90 € pro Person
- Tourleitung: Moni Küble

TIPP

Mehr zu den Kulturradtour-, Mountainbike- und Rennradtouren gibt's auf www.kultur-raedle.de oder auf **facebook** beim **Kultur-Rädle**.

Übrigens: Auch spontan organisierte Touren sind dort zu finden. Diese werden jeweils mittwochs für das darauffolgende Wochenende online bekannt gegeben.



ALTNAU
BILD: THURGAU TOURISMUS

ORTE ZUM VERWEILEN IM ÖSTLICHEN THURGAU

„101 Bodensee-Orte zum Verweilen“: Der Autor dieses inspirierenden Buches führt Sie an Orte, an denen Sie gerne etwas bleiben wollen. Orte, an denen man die besondere Qualität der Bodenseelandschaft sinnlich erleben kann, fernab der üblichen Hotspots, prädestiniert dazu, Kraft zu tanken und tief durchzuatmen. Die Streckenlänge dieser Tour ist etwas kürzer als gewohnt, zugunsten von Pausen und Besichtigungen. Auf dem Weg liegen zahlreiche Highlights: Die Alte St. Galler Straße, der einsame Güttinger Wald, die idyllische Waldschenke bei Romanshorn, der geschichtsträchtige Schlosshügel in Romanshorn, der fast endlose Altnauer Steg u.v.m. Einfach mitradeln und genießen!

- Termin: Samstag, 9. Mai 2020 – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 45 km, geringe Steigungen
- Tourleitung: Dr. Patrick Brauns

EINE WILDKRÄUTERFÜHRUNG MIT FAHRRAD AUF DEM BODANRÜCK

Fahrradtour & Wildkräuterexkursion: Bei dieser spannenden Kulturradtour werden am Wegesrand mehrere Wildkräuter vorgestellt und deren Wirkung sowie Bedeutung kompetent erläutert. Ein gemeinsames, gemütliches Wildkräuterpicknick rundet die erlebnisreiche Entdeckertour ab.

- Termin: Samstag, 16. Mai 2020
10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 30 km, wenige Steigungen
- Tourleitung: Werner Frank & Heilpraktikerin
Isa Luschtinetz-Weber



ALTNAUER STEG
BILD: THURGAU TOURISMUS



INSEL REICHENAU
BILD: HELMUTH SCHAM

THURGAUER SEERÜCKEN

Vorbei am Tägermoos geht es so sanft wie möglich hoch auf den Thurgauer Seerücken bis zum Napoleonturm in Wäldi. Die ästhetisch überzeugende, nachhaltig realisierte Holzkonstruktion fasziniert mit einem einzigartigen Panoramablick über Bodensee, Hegau, Linzgau und Allgäu bis hin zu den schweizerischen und österreichischen Alpen. Auch der 36 Meter hohe Turm selbst erweitert den Horizont: Geschichte ist hier les- und erlebbar – von damals bis heute. Weiter geht's zu zwei idyllisch gelegenen kleinen Weiherlandschaften. Zuerst zum Bommer Weiher, anschließend zum Lengwiler Weiher oberhalb Kreuzlingens. Von den Naturschutzgebieten aus führt diese Tour schließlich bergab zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 23. Mai 2020 – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: 35 km
- Zusatzkosten: Solarfahrfahrt für 6€ pro Person
- Tourleitung: Walo Abegglen

EINE ROSENBLÜTENTOUR

Über Tägerwilen führt die Tour zum Wildrosenweg – dem Lebensraum für alle in der Schweiz heimischen Wildrosenarten. Im Anschluss wird das Schloss Hard, das nahegelegene Museum Vinorama mit seiner duftenden Rosenanlage sowie das Schloss Arenenberg mit seinem neuen Rosengarten besucht. Dort bietet sich eine einmalige Sicht über das Wollmatinger Ried, die UNESCO-Welterbeinsel Reichenau, die Halbinsel Hori und den Hegau. Die rasante Fahrt führt weiter zur Schiffslände Mammern, wo die Solarfähre zur Reichenau wartet. Nach einer gemütlichen Einkehr in der „Sandseele“, ist der letzte Halt der Rosen- und Skulpturengarten der Familie Böhler. Vorbei an den Klostergärten geht es zum Bahnhof Reichenau und von dort mit Rad oder Zug zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 30. Mai 2020 – 9.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 25 km, 200 Höhenmeter
- Tourleitung: Werner Frank



ARBON
BILD: THURGAU TOURISMUS

AUF DER „ALTEN KONSTANZER STRASSE“ INS ST. GALLERLAND

Jahrhunderte lang war sie Pilgerweg, Handels-, Reichs- und Militärstraße und verband Konstanz mit St. Gallen. Die Geschichte der „Alten Konstanzer Straße“ steht im Mittelpunkt dieser Tour, die von Konstanz durch voralpines Hügelland bis zum Schlösschen Dottenwil bei Wittenbach mit einem der schönsten Aussichtspunkte am Bodensee führt. Nach der Mittagspause mit Panoramablick geht es nach Arbon – inklusive interessantem Rundgang durch die historische Altstadt. Zurück nach Konstanz kommen die TeilnehmerInnen entweder mit ca. 30 Extra-Kilometern auf dem Rad oder per Bahn.

- Termin: Samstag, 6. Juni 2020 – 9 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 40 km, einige Steigungen
- Tourleitung: Werner Trapp

FESTUNGSGÜRTEL KREUZLINGEN

Bunker-Tour mit Aussicht: Von Konstanz führt die Strecke nach Bottighofen, wo es in einem als Haus getarnten Bunker die erste spannende Führung gibt. An versteckten Wehranlagen vorbei geht's zum Lengwiler Bahnhof und zu den Grundmauern eines abgebrochenen Bunkers. Auch im Schindler oder Zuckerhut genannten Bunker am Lengwiler Weiher tauchen TeilnehmerInnen bei einer Führung in die Historie ein. Danach radelt die Gruppe durch Wald und Flur vorbei an Panzersperranlagen zum bemalten Bunker in Castel/ Staudenhof. Ein fantastisches Panorama eröffnet sich schließlich oberhalb von Triboltingen – der Blick schweift hier von der Reichenau bis zur Konstanzer Bucht. Durch das Wiitöbeli geht es in den Ortskern und abschließend – mit einem kurzen Stopp am letzten Bunker am Wegesrand – wieder zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 13. Juni 2020 – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 28 km, 200 Höhenmeter
- Zusatzkosten: 10 Euro Eintritt pro Person
- Tourleitung: Werner Frank



ARBON SEEUFER
BILD: THURGAU TOURISMUS



UNIVERSITÄT KONSTANZ
BILD: DAGMAR SCHWELLE

STADT-RAD-FÜHRUNG: KONSTANZ AUS BESONDERER PERSPEKTIVE ERLEBEN

Mittelalterliche Bauten in der Niederburg, Jugendstilarchitektur an der Seestraße, sozialer Wohnungsbau aus den 1920er Jahren: Diese Kulturradtour durch die neue oder alte Heimatstadt bietet Einblicke in die facettenreichen Baustile der verschiedenen Konstanzer Stadtteile. Durch den Stadtwald, vorbei an der Universität, zum Bismarck-Turm und durch das „Paradies“ entdecken TeilnehmerInnen Konstanz und ihre Stadtgeschichte(n) mit dem Rad aus neuer Perspektive.

- Termin: Samstag, 27. Juni 2020 – 14.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 20 km, wenige Steigungen, für NeubürgerInnen geeignet
- Tourleitung: Ralf Seuffert

„BIERSEELIG“ – RADTOUR ZU BRAUEREISTÄTTEN IN KONSTANZ

Bier-Kulturradtour durch Konstanz: Die größte Stadt der Vierländerregion Bodensee hat eine überraschend große Bier-Historie mit zahlreichen kleinen bis überregional bekannten Brauereien. Bei dieser besonderen Tour erfahren TeilnehmerInnen mehr über die Geschichte sowie das Schicksal der Konstanzer Brauereien in der heutigen Altstadt. Auch in Fürstenberg, Wollmatingen, St. Katharinen und Allmannsdorf wurde das beliebte Getränk hergestellt und in gemütlichen Wirtschaften getrunken. Endpunkt der vor allem im Altstadtbereich teils zu Fuß durchgeführten Tour soll die letzte noch verbliebene Braustätte in Konstanz sein.

- Termin: Samstag, 11. Juli 2020 – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 25 km, 100 Höhenmeter, Einkehr zum Schluss in Stadt oder im Zentrum möglich
- Tourleitung: Werner Frank



BIERGARTEN IM STEIGENBERGER INSELHOTEL
BILD: DAGMAR SCHWELLE



DRUMLIN-TOUR ÜBER DEN BODANRÜCK

Der Bodanrück ist die wohl abwechslungsreichste Landschaft der Vierländerregion Bodensee. Zwischen vielbefahrenen Verkehrswegen auf der einen Seite und unzugänglichem Ufern auf der anderen führt diese Tour durch die kleinteilige Landschaft mit Drumlins, Lichtungen und Feuchtgebieten weiter zum Mindelsee und den Buchenseen. Hier können die TeilnehmerInnen nach Herzenslust baden und anschließend mit dem Rad direkt am See entlang nach Konstanz fahren. Alternativ ist die Rückfahrt auch mit dem Zug möglich.

- Termin: Samstag, 25. Juli 2020 – 9.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 50 km (bei Rückfahrt mit dem Zug: 30 km), ca. 200 Höhenmeter
- Tourleitung: Dr. Patrick Brauns

DONAUTAL AN EINEM TAG

Imposante Kulturradtour durchs Donautal: Los geht's mit dem Zug nach Immendingen. Dort startet diese faszinierende Radtour durch das atemberaubende Donaudurchbruchstal. Auf dem Weg wird das kulturelle Highlight des Tages besichtigt: Die Klosterkirche Beuron mit ihrer Jahrhunderte alten Geschichte. Anschließend führt der Weg entlang der sich malerisch dahin schlängelnden Donau bis nach Sigmaringen, wo die TeilnehmerInnen um 19.35 Uhr den Zug zurück nach Konstanz nehmen.

- Termin: Samstag, 22. August 2020 – 8.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 70 km, ca. 400 Höhenmeter
- Zusatzkosten: ca. 15 Euro pro Person für die Bahnfahrt (Baden-Württemberg-Ticket und Radtageskarte)
- Tourleitung: Werner Frank



SCHLOSS SALEM
BILD: IBT/ACHIM MENDE

MÖNCHE UND PILGER: AUF DEN SPUREN DER ZISTERZIENSER IM LINZGAU

Los geht's von Konstanz mit der Fähre nach Meersburg und von dort am Ufer entlang zum Barockjuwel des Bodensees – der Wallfahrtskirche Birnau. Hier begegnen die TeilnehmerInnen auf der Tour erstmals den Zisterziensern und erfahren allerlei Interessantes über Figuren wie den „Honigschlecker“ und die abenteuerliche Entstehungsgeschichte der Kirche. Über den Prälatenweg führt die Tour anschließend zum ehemaligen Kloster Salem, durch die Drumlinlandschaft des Linzgaus und weiter zum Hofgut Mendlishausen am „Affenberg“, wo eine kleine Vesperpause eingelegt wird. Während des Mittagessens in der Guttschänke kann den Störchen, die hier in über 20 Horsten brüten, beim Klappern zugesehen und -gehört werden.

Durch Wälder und sanfte Täler führt die anschließende Fahrt zum Schloss Salem, der einst größten Zisterzienserabtei der Region mit eigenem Staat. Hier können die gotische Kirche und die Rokoko-Abtsräume besichtigt werden. Auf Wunsch gibt es eine Kostprobe des Salemer Weins und die Möglichkeit, sich im Schlossgarten auszuruhen. Beim letzten Halt der Tour, der Wallfahrtskirche Maria zum Berg Karmel in Baitenhausen, erlebt die Gruppe dann nochmals barocke Pilgerfrömmigkeit, bevor sie bergab nach Meersburg und anschließend mit der Fähre zurück nach Konstanz fährt.

- Termin: Samstag, 29. August 2020 – 8.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 35 km, wenige Steigungen
- Zusatzkosten: Fähre-Fahrten inkl. Fahrrad für 9,90 € p. P., Eintritt ins Kloster Salem für 9,- € p. P. und Führung in Salem für 11,- € p. P.
- Tourleitung: Moni Küble



STÖRCH
BILD: ANDREA MAUCH



RUND UM DEN UNTERSEE

Natur pur, Entspannung auf dem See, Historie satt: Von Konstanz geht es gemütlich über das malerische Gottlieben nach Ermatingen und Steckborn. Die Strecke führt an Obstplantagen sowie dem Seerhein entlang nach Mammern und in das mittelalterliche Stein am Rhein. Nach der „grünen Grenze“ bei Öhningen wird die Höri umfahren und anschließend der idyllische Hafen von Iznang / Moos erreicht. Alternativ gibt es ab Stein am Rhein einen Weg über Ramsen, der über das Hinterland nach Iznang führt. Entspannt geht es danach mit dem Schiff zur Insel Reichenau und zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 5. September 2020 – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 56 km, ca. 200 Höhenmeter / Schienerberg-Variante mit ca. 100 Höhenmetern
- Zusatzkosten: Schifffahrt für 7 Euro pro Person
- Tourleitung: Werner Frank

VIELE BRÜCKEN FÜHREN ÜBER DIE THUR

Stein-, Holz-, Stahl- und Betonbrücken – krumme und gerade, stabile und schwankende, massive und grazile: Über die Thur führen erstaunlich viele Brücken aus den letzten fünf Jahrhunderten. Von Weinfelden aus geht die Fahrt auf dem Thur-Radweg über Bürglen und Kradolf bis ins malerische Bischofszell und auf der anderen Seite der Thur wieder zurück. Während dieser einzigartigen Entdeckertour erfahren die TeilnehmerInnen dabei mehr zur Geschichte und Konstruktion der Brücken und lassen auch die ästhetischen Qualitäten der Bauwerke auf sich wirken. Von Weinfelden geht es schließlich per Zug zurück an den idyllischen Bodensee.

- Termin: Samstag, 19. September 2020 – 9 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 40 km, ab Weinfelden fast eben
- Zusatzkosten: Zugticket der SBB
- Tourleitung: Dr. Patrick Brauns

DATEN & FAKTEN:

Infos & Anmeldung

Verbindliche Anmeldung immer bis 18 Uhr am Vortag der jeweiligen Tour beim Kultur-Rädle Konstanz unter T +49 7531 27310.

Veranstalter

Kultur-Rädle /
SehWege Konstanz

Partner

ADFC, Marketing &
Tourismus Konstanz
GmbH, B.E.S.T. Reisecenter
Radolfzell

Preis pro Tour

Bei einer Gruppengröße
- ab 5 Personen: 15€* p. P.
- unter 5 Personen: 20€* p. P.

ADFC-Mitglieder: 10€*

* jeweils zzgl. evtl. Kosten für
Bahn, Bus, Schiff, Führungen,
Eintrittsgelder, Speisen und
Getränke

An- und Rückreise

Die An- und Rückreise er-
folgt individuell und ist nicht
Teil der Veranstaltungen

HINWEISE

Die Touren finden bei überwiegend trockenem Wetter statt und sind für normal geübte Radfahrer gut zu bewältigen.

Die Teilnahme an den genannten Gemeinschaftsfahrten erfolgt auf eigene Verantwortung, eigenes Risiko und eigene Kosten (Unfall, Haftpflicht). Den Weisungen der TourleiterInnen ist Folge zu leisten. Änderungen sind vorbehalten.

Fahrradstation am Hauptbahnhof

Bahnhofplatz 29 | 78462 Konstanz

T +49 [0]7531 27310
F +49 [0]7531 916326

kultur-raedle@t-online.de
www.kultur-raedle.de